

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite:

<http://www.siemens-hausgeräte.de> oder bei unseren Kundenservice-Zentren.

**Family Line 01805-2223 (€ 0,14/Min. DTAG)**

## Inhalt

Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
Programme	1
Programm einstellen und anpassen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5
Wichtige Hinweise	6
Notriegelung	6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Pflege	9
Hinweise im Anzeigefeld	9
Wartung	10
Was tun wenn ...	11



### Umweltschutz / Sparhinweise

- Nutzen Sie die maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms aus.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt Koch/Bunt 90 °C Programm **Bunt Eco 60 °C** und Zusatzfunktion **Flecken** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserkörte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechender Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
  - zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
  - zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.
- !** - Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!  
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

### Programme

- Detaillierte Programmübersicht -> Seite 7.  
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.
- |                                      |             |                  |                             |                |   |
|--------------------------------------|-------------|------------------|-----------------------------|----------------|---|
| Koch/Bunt                            | Start/Pause | Zusatzfunktionen | Anzeigefeld / Optionstasten | Programmwähler | Zusatzfunktionen und Optionstasten siehe individuelle Einstellungen -> Seite 5. |
| Bunt Eco                             |             |                  |                             |                |   |
| Intensiv + Schnell                   |             |                  |                             |                |   |
| Pflegeleicht                         |             |                  |                             |                |   |
| Mix                                  |             |                  |                             |                |   |
| Fein/Seide                           |             |                  |                             |                |   |
| Wolle                                |             |                  |                             |                |   |
| Spülen                               |             |                  |                             |                |   |
| Schleudern                           |             |                  |                             |                |   |
| Abpumpen                             |             |                  |                             |                |   |
| Schonschleudern                      |             |                  |                             |                |   |
| Super 15                             |             |                  |                             |                |   |
| Outdoor                              |             |                  |                             |                |   |
| Hemden/Business                      |             |                  |                             |                |   |
| Wetter-, Sport- und Outdoortextilien |             |                  |                             |                |   |
| -> Seite 6                           |             |                  |                             |                |   |
| Waschen, Spülen, Schleudern, Ende    |             |                  |                             |                |   |

## Vorbereiten

- !** Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

- !** Maschine kontrollieren  
- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!  
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

- !** Netzstecker einstecken  
**!** Nur mit trockenen Händen!  
**!** Nur am Stecker anfassen!

## Wasserhahn öffnen

Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), Seite 9

**Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

**Kammer 8:** Weichspüler, Stärke

**Kammer I:** Waschmittel für Vorwäsche

## Programme

Detaillierte Programmübersicht -> Seite 7.  
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

- |                                      |             |                  |                             |                |   |
|--------------------------------------|-------------|------------------|-----------------------------|----------------|---|
| Koch/Bunt                            | Start/Pause | Zusatzfunktionen | Anzeigefeld / Optionstasten | Programmwähler | Zusatzfunktionen und Optionstasten siehe individuelle Einstellungen -> Seite 5. |
| Bunt Eco                             |             |                  |                             |                |   |
| Intensiv + Schnell                   |             |                  |                             |                |   |
| Pflegeleicht                         |             |                  |                             |                |   |
| Mix                                  |             |                  |                             |                |   |
| Fein/Seide                           |             |                  |                             |                |   |
| Wolle                                |             |                  |                             |                |   |
| Spülen                               |             |                  |                             |                |   |
| Schleudern                           |             |                  |                             |                |   |
| Abpumpen                             |             |                  |                             |                |   |
| Schonschleudern                      |             |                  |                             |                |   |
| Super 15                             |             |                  |                             |                |   |
| Outdoor                              |             |                  |                             |                |   |
| Hemden/Business                      |             |                  |                             |                |   |
| Wetter-, Sport- und Outdoortextilien |             |                  |                             |                |   |
| -> Seite 6                           |             |                  |                             |                |   |
| Waschen, Spülen, Schleudern, Ende    |             |                  |                             |                |   |

## Vor dem ersten Waschen

einmal ohne Wäsche waschen. Siehe Seite 6

## Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten! Schleuderdrehzahl wählen oder Programmwähler auf Abpumpen oder Schleudern stellen.

Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.

Wichtiges Hinweise beachten! Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

## Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.

Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel: Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!

**i** Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

## Programmende wenn ...

... -0- im Anzeigefeld erscheint.

## Programm ändern ...

Wenn Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:  
- Programm neu wählen.

## Start/Pause

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

## Signal

Bei längerem Berühren der Optionstasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

## Start/Pause wählen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:  
- Wäsche abkühlen: Spülen wählen.

- Start/Pause wählen.

Bei Programmen mit geringerer Temperatur:  
- Schleudern oder Abpumpen wählen.

- Start/Pause wählen.

## Programm unterbrechen ...

- Start/Pause wählen.

- Ggf. Wäsche nachlegen (Einfüllfenster nicht längere Zeit offen stehen lassen - aus der Wäsche austretendes Wasser könnte auslaufen).

- Start/Pause wählen.

## ... oder abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:  
- Wäsche abkühlen: Spülen wählen.

- Start/Pause wählen.

Bei Programmen mit geringerer Temperatur:  
- Schleudern oder Abpumpen wählen.

- Start/Pause wählen.

## Waschen

Waschen, Spülen, Schleudern, Ende

1

2

3

Waschen

</

## Programmübersicht

Programme	°C	max. Wäscheart	Zusatzfunktionen; Hinweise		
			Zusatzfunktion	Beladung	Strom**
Koch/Bunt Bunt Eco	* 90 °C ** 60 °C	7,0 kg*	strafazifähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	Flecken, Vorrätsche, Knitterschutz, Extraspielen	
Intensiv + Schnell	** - 60 °C	5,0 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle oder Mischgewebe	zeitoptimiertes Programm, Kurzprogramm für normal verschmutzte Wäsche	
Pflegeleicht Plus	** - 60 °C	3,5 kg*	Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien für empfindliche waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe	Flecken, Vorrätsche, Knitterschutz, Extraspielen	
Mix			pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe	zeitoptimiertes Programm für normal verschmutzte Wäsche	
Hemd/Business	** - 60 °C	2,0 kg	hand- oder maschineneinschaltbare Textilien aus Wolle oder mit Wolanteil	Flecken, Vorrätsche, Knitterschutz, Extraspielen	
Fein/Saide	** - 40 °C	2,0 kg	Wetter-, Sport- und Outdoor-Textilien auch mit Klimaschutzmembran	reduziertes Spül- und Endschleudern	
Wolle					
Super 15	** - 40 °C	2,0 kg			
Outdoor					
Zusatzzprogramme					



## Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.
- Stromschlaggefahr**
  - Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
  - Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.
- Lebensgefahr**
  - Bei ausgedienten Geräten:
  - Netzstecker ziehen.
  - Netzteitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
  - Schloss des Einfüllfensters zerstören.
  - Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.
- Erstickungsgefahr**
  - Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.
  - Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
  - Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner / Waschbenzin vor behandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen.
  - Wäschestücke vorher gründlich von Hand ausspülen.
  - Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
  - Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
  - Nicht auf die Waschmaschine steigen.
  - Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster und die Tür stützen.
  - Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vergiftungsgefahr**
  - Besonders schädigende Waschprogramme um besonders schonende Waschprogramme um unterschiedliche Wäschearten gewaschen werden.
- Explosionsgefahr**
  - Schumprägung ca. 15 Minuten, Kurzprogramm für leicht verschmutzte Wäsche
  - Kinder sollten zwischen den Spülgängen unterschiedliche Wäschearten gewaschen werden.
- Verletzungsgefahr**
  - Flecken, Vorrätsche, Knitterschutz, Extraspielen: reduziertes Spül- und Endschleudern
  - Flecken, Vorrätsche, Knitterschutz, Extraspielen: nur Anschleudern, tropfnass auftragen
  - Schleuderergbnis nicht zufriedenstellend.
  - Kleine und große Wäschestücke gemeinsam waschen.
  - Zu geringe Drehzahl gewählt? -> Seite 3.
  - Kein Fehler – Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
  - Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
  - Einsatz herausnehmen. Waschmittelschublade und Einsatz reinigen -> Seite 9.
  - Programm Koch/Bunt 90 °C ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
  - Zu viel Waschmittel verwendet?
  - 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II der Waschmittelschublade geben.
  - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
  - Starke Geräuscheinbildung, Vibratoren und "Wandern" beim Schleudern.
  - Gerätefüße fixiert?
  - Einsat nach vorn schieben.
  - Einsat nicht verwenden (nach oben schieben): Sieb mit kleiner Bürste reinigen.
  - bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulvern,
  - bei Programmen mit Vorrätsche und Option Fertig in.

→ Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!



**i** Die Programme sind zeitoptimiert für leicht verschmutzte Textilien. Bei starker Beladung der mit \* gekennzeichneten Programme immer Zusatzfunktion **Flecken** wählen.  
Als Kurzprogramm ist - unabhängig von der Wäscheart - **Pflegeleicht 40 °C mit max. Schleuderdrehzahl** geeignet.  
Programme ohne Vorrätsche - Waschlauge in Kammer II geben, Programme mit Vorrätsche - Waschlauge in Kammer I und II aufteilen.



## Verbrauchswerte

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Strom**	Wasser**	Programmdauer**
Bunt 30 °C*	Flecken	7,0 kg	0,55 kWh	75 l	2:12 h
Bunt 40 °C*	Flecken	7,0 kg	0,85 kWh	75 l	2:12 h
Bunt 60 °C*	Flecken	7,0 kg	1,50 kWh	75 l	2:12 h
Bunt Eco 60 °C*	Flecken	7,0 kg	1,19 kWh	49 l	2:19 h
Koch 90 °C	Flecken	7,0 kg	2,51 kWh	90 l	2:12 h
Pflegeleicht 40 °C*	Flecken	3,5 kg	0,55 kWh	55 l	1:12 h
Pflegeleicht 40 °C* (auch als Kurzprogramm geeignet)	-	3,5 kg	0,54 kWh	55 l	0:45 h
Fein/Seide *(kalt)	-	2,0 kg	0,03 kWh	39 l	0:40 h
Fein/Seide 30 °C	-	2,0 kg	0,20 kWh	39 l	0:40 h
Wolle *(kalt)	-	2,0 kg	0,08 kWh	47 l	0:36 h
Wolle 30 °C	-	2,0 kg	0,20 kWh	47 l	0:36 h

\* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger europäischer Norm 60456.

Hinweis für Vergleichsprüfungen: Die Prüfprogramme testen mit: maximaler Beladung, Zusatzfunktion **Flecken**, maximaler Schleuderdrehzahl.

Als Kurzprogramm für Buntwäsche das Programm **Pflegeleicht 40 °C ohne Zusatzfunktion Flecken** und maximaler Schleuderdrehzahl wählen.

\*\* Die Werte weichen je nach Wasserdurchfluss, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendeten Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

## Hinweise im Anzeigefeld

je nach Modell

- F: 16 Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
- F: 17, 29 Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt / eingeklemmt; Sieb reinigen -> Seite 10; Wasserdurchfluss zu gering.
- F: 18 Laugenpumpe reinigen -> Seite 10; Abflussrohr / Ablaufschlauch verstopft.
- F: 23 Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich. Ggf. Einfüllfenster sofort schließen.
- F: 42, 43, 44 Motorfehler. Kundendienst rufen!
- Andere Anzeigen Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen! -> Aufstellanleitung Seite 7.



## Pflege



### Maschinengehäuse, Bedienblende

- Stromschlaggefahr!
- Netzstecker ziehen!
- Explosionsgefahr! Keine Lösungsmittel!

### Laugenpumpe

- Wasser läuft aus.
- Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.

- Start/Pause nicht gewählt?
- Wasserhahn nicht geöffnet?
- Keine scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- Keine scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- Waschmittel nicht eingespült.
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.
- Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? -> Seite 4.
- Ø (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? -> Seite 4.
- Öffnen nur über Notentriegelung möglich? -> Seite 6.
- Start/Pause oder Fertig in-Zeit gewählt?
- Einfüllfenster geschlossen?

### Waschmittelschublade reinigen ...

- ... wenn Waschmittel- oder Weichspülreste vorhanden.

- 1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, ganz herausnehmen. Einsatz herausnehmen: Mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.

- 2. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).

- 3. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).

- 4. Pumpendeckel wieder einsetzen und fest verschrauben, Griff steht senkrecht. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.

### Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

- Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungeutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.

### Waschtrommel

- Stromschlaggefahr! Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

- Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

- 1. Wasserhahn schließen!

- 2. Beliebiges Programm wählen (**außer** Schleudern/Abpumpen).

- 3. Start/Pause wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.

- 4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

### Einsatz für Flüssigwaschmittel

- Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:

- Waschmittelschublade ganz herausnehmen -> Seite 9.

### Entkalten

- Keine Wäsche in der Maschine!

- Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig. Falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen.

### Sieb im Wasserzulauf

- Stromschlaggefahr! Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

- Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

- 1. Wasserhahn schließen!

- 2. Beliebiges Programm wählen (**außer** Schleudern/Abpumpen).

- 3. Start/Pause wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.

- 4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

### Sieb reinigen:

- Je nach Modell:

- Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.

- Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

### Anzeigefeld / Anzeigelampen

- funktionieren während des Betriebs nicht.

- Stromaussfall?

- Sicherung ausgelöst? Sicherung einschalten/ersetzen.

- Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.

### Programmablauf länger als üblich

- Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.

- Schaumkontrollsystem aktiv – ein Spülgang wird zugeschaltet.

- Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.

- Spülung wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

### Waschmittrückstände auf der Wäsche

- Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich.

- Ggf. Einfüllfenster sofort schließen.

### Start/Pause blinkt

- Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich.

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite:  
<http://www.siemens-hausgeräte.de> oder bei unseren Kundendienst-Zentren

**Family Line 01805-2223 (€ 0,14/Min. DTAG)**

## Inhalt

	Seite
■ Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....	1
■ Programme .....	1
■ Programm einstellen und anpassen .....	3
■ Waschen .....	3/4
■ Nach dem Waschen .....	4
■ Individuelle Einstellungen .....	5
■ Wichtige Hinweise .....	6
■ Notentriegelung .....	6
■ Programmübersicht .....	7
■ Sicherheitshinweise .....	8
■ Verbrauchswerte .....	8
■ Pflege .....	9
■ Hinweise im Anzeigefeld .....	9
■ Wartung .....	10
■ Was tun wenn ... .....	11



### Umweltschutz / Sparhinweise

- Nutzen Sie die maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms aus.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt Koch/Bunt 90 °C Programm Bunt Eco 60 °C und Zusatzfunktion Flecken wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- !**
- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
  - Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

### Programme

Detaillierte Programmübersicht -> Seite 7.

Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

Koch/Bunt .....	strapazierfähige Textilien
Bunt Eco .....	
Intensiv + Schnell .....	
Pflegeleicht .....	pflegeleichte Textilien
Mix .....	unterschiedliche Wäschearten
Fein/Seide .....	empfindliche waschbare Textilien
Wolle .....	hand-/maschinenwaschbare Wolle
Spülen .....	mit anschließendem Schleudern
Schleudern .....	Extraschleudern mit variabler Schleuderdrehzahl
Abpumpen .....	des Spülwassers bei ♂ (Spülstop = ohne Endschleudern)
Schonschleudern .....	von Hand gewaschener Wäsche; schonenderer Schleuderablauf
Super 15 .....	Kurzprogramm
Outdoor .....	Wetter-, Sport- und Outdoortextilien -> Seite 6
Hemden/Business .....	bügelfreie Oberhemden
Pflegeleicht Plus .....	dunkle Textilien

## Vorbereiten

**!** Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

### Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

### Netzstecker einstecken

- !** Nur mit trockenen Händen!  
Nur am Stecker anfassen!

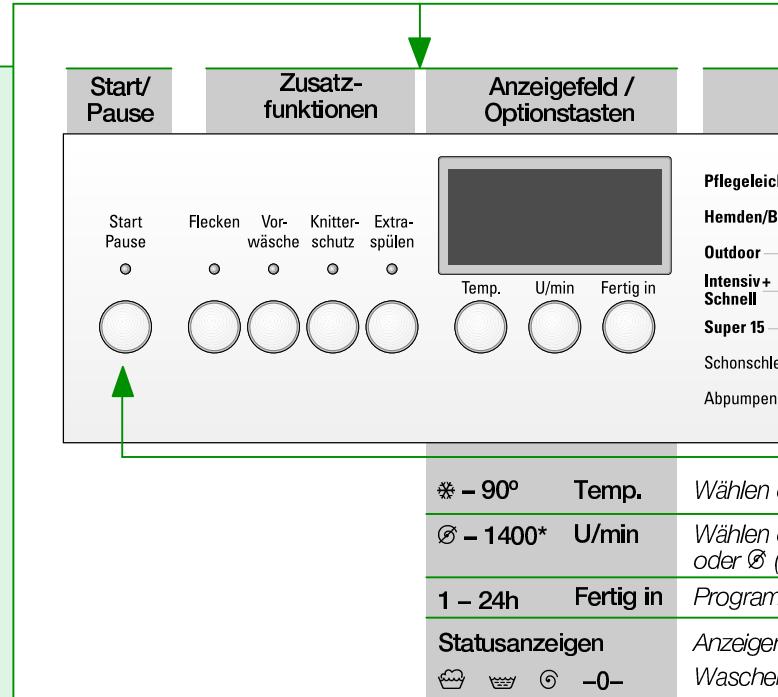
### Wasserhahn öffnen

Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), Seite 9

**Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthräter, Bleichmittel, Fleckensalz

**Kammer ♂:** Weichspüler, Stärke

**Kammer I:** Waschmittel für Vorwäsche



## Vor dem ersten Waschen

einmal ohne Wäsche waschen. Siehe Seite 6

## Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!

Nach Angaben auf den Pflegetiketten.

Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.  
Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten! Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Einfüllfenster schließen.  
Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

## Wasch- und Pflegemittel einfüllen

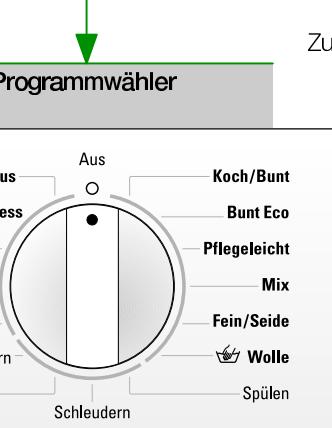
Dosieren entsprechend:  
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.

Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel:  
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!

**i** Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

## Programm einstellen und anpassen



Zusatzfunktionen und Optionstasten siehe individuelle Einstellungen -> Seite 5.

**i** Bei längerem Berühren der Optionstasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

**i** Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms.  
Drehen in beide Richtungen möglich.

## Start/Pause wählen

der Temperatur (\* = kalt)

der Schleuderdrehzahl (\* je nach Modell)  
(Spülstop = ohne Endschleudern)

am-Ende nach ...

... zum Programmablauf:  
Spülen, Spülen, Schleudern, Ende

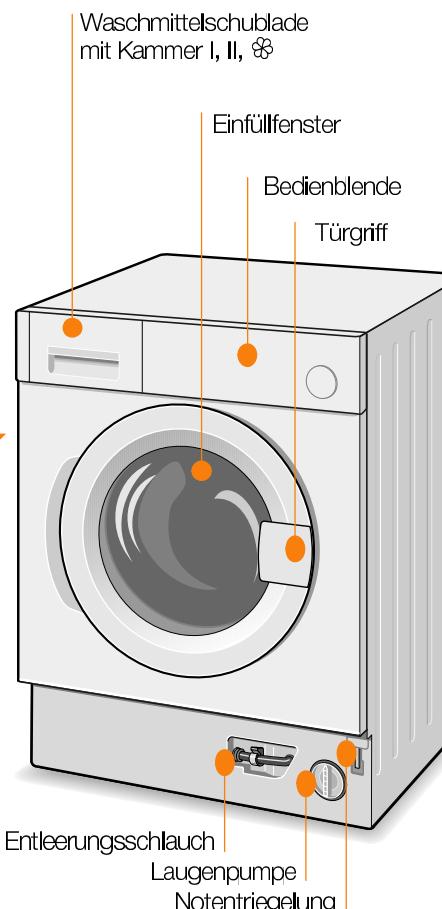
# Waschen



1

2

3



## Waschen



3

## Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.

Falls Ø (Spülstop = ohne Endschleudern) aktiv:  
Schleuderdrehzahl wählen oder Programmwähler auf Abpumpen oder Schleudern stellen.  
Start/Pause wählen.

Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen – Rostgefahr.

## Wasserhahnschließen

Hinweise zu Aqua-Stop -> Aufstellanleitung Seite 7.

## Ausschalten

Programmwähler auf Aus stellen.

## Programmende wenn ...

... -0- im Anzeigefeld erscheint.

## Programm ändern ...

Wenn Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:

- Programm neu wählen.
- Start/Pause wählen.

## Programm unterbrechen ...

- Start/Pause wählen.
- Ggf. Wäsche nachlegen (Einfüllfenster nicht längere Zeit offen stehen lassen – aus der Wäsche austretendes Wasser könnte auslaufen).
- Start/Pause wählen.

## ... oder abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:

- Wäsche abkühlen: Spülen wählen.
- Start/Pause wählen.

Bei Programmen mit geringerer Temperatur:

- Schleudern oder Abpumpen wählen.
- Start/Pause wählen.

# Individuelle Einstellungen

## Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

## Temp. (Temperatur °C)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

## U/min (Schleuderdrehzahl)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

## Fertig in

Bei Auswahl des Programms wird die jeweilige Zeit bis zum Programmende angezeigt. In Stunden-Schritten, bis max. 24h, verstellbar. Taste **Fertig in** so oft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Pause** wählen. Nach Programmstart keine Einstellungsmöglichkeit.

## Zusatzfunktionen

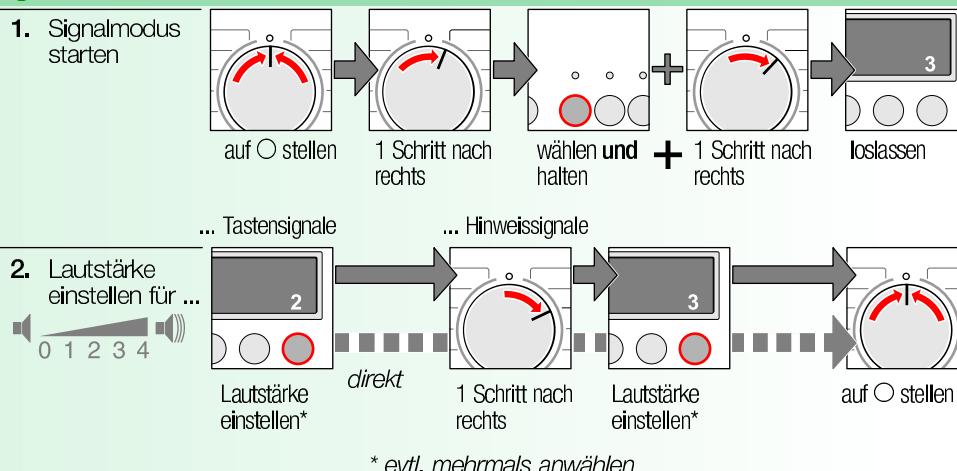
siehe auch Programmübersicht

Flecken	Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche.
Vorwäsche	Für stark verschmutzte Wäsche. Vorwäsche bei 30 °C.
Knitterschutz	Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern – Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.
Extraspülen	Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

## Start/Pause

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

## Signal



# Wichtige Hinweise



## Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbüren.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



## Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programm **Pflegeleicht 60 °C** einstellen und **Start/Pause** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.



## Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

- |   |  |   |
|---|--|---|
| leicht  |  | Neues separat waschen.  |
| Nicht Vorwaschen.   |  |   |
| stark   |  | Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion <b>Flecken</b> wählen. |
| Weniger Wäsche einfüllen; Vorwaschen.                             |  |   |
| Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion <b>Flecken</b> wählen. |  |   |



## Einweichen

Wäsche gleicher Farbe einlegen  
Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programm **Koch/Bunt 30 °C** einstellen und **Start/Pause** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pause** wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm ändern.



## Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein  
Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer dosieren.



## Färben / Entfärbien

Färben nur im haushaltssublichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen!  
Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten!  
Wäsche nicht in der Waschmaschine entfärbien.



## Outdoor

Wäsche darf nicht mit Weichspüler behandelt sein.  
Für Maschinenwäsche geeignete Spezialwaschmittel erhältlich insbesondere im Sportfachhandel. Dosierung nach Herstellerangaben. Spezialwaschmittel für Outdoortextilien in Kammer II füllen. Programmwähler auf **Outdoor** stellen. Temperatur wählen.  
**Start/Pause** wählen.



## Notentriegelung, z.B. bei Stromausfall

Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:



- Verbrühungsgefahr!
- Waschlaufe und Wäsche können heiß sein.
- Evtl. erst abkühlen lassen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
- Waschlaufe ablassen -> Seite 10.
- Notentriegelung mit einem Werkzeug ziehen und loslassen, Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.

# Programmübersicht

→ Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!

## Programme

	◦ C	max.	Wäscheart	Icon 1	Icon 2	Icon 3	Icon 4	Icon 5	Icon 6	Zusatzfunktionen; Hinweise
Koch/Bunt	※ - 90 °C ※ - 60 °C	7,0 kg*	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	Flecken, Vorwäschere, Knitterschutz, Extraspülen						
Bunt Eco	※ - 60 °C	5,0 kg	strapazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Mischgewebe	zeitoptimiertes Programm, Kurzprogramm für normal verschmutzte Wäsche						
Intensiv + Schnell	※ - 60 °C	3,5 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	Flecken, Vorwäschere, Knitterschutz, Extraspülen						
Pflegeleicht	※ - 60 °C	3,5 kg*	Textilien aus Baumwolle und pflegeleichte Textilien	Flecken, Vorwäschere, Knitterschutz, Extraspülen; unterschiedliche Wäschearten können gemeinsam gewaschen werden						
Mix	※ - 40 °C	dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien	bügelfreie Oberflächen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	Flecken, Vorwäschere, Knitterschutz, Extraspülen; reduziertes Spül- und Endschleudern						
Pflegeleicht Plus			für empfindliche waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe (z.B. Gardinen)	Flecken, Vorwäschere, Knitterschutz, Extraspülen; nur Anschleudern zwischen den Spülgängen						
Hemd/Business	※ - 60 °C	2,0 kg	hand- oder maschinenvwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	besonders schonendes Waschprogramm um Schnupft zu vermeiden, längere Programm pausen (Textilien ruhen in Waschlauge)						
Fein/Serde	※ - 40 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche						
Wolle			Wetter-, Sport- und Outdoor-Textilien auch mit Klimaschutzmembran	Flecken, Knitterschutz, Extraspülen; reduziertes Endschleudern in Intervallen						
Super 15	※ - 40 °C									
Outdoor										

## Zusatzprogramme

- Die Programme sind zeitoptimiert für leicht verschmutzte Textilien. Bei starker verschmutzten Textilien Beladungsmenge reduzieren oder Zusatzfunktion z.B. **Flecken** wählen.
- Beim Waschen mit **maximaler Beladung der mit \* gekennzeichneten Programme** immer **Zusatzfunktion Flecken** wählen.
- Als Kurzprogramm ist – unabhängig von der Wäscheart – **Pflegeleicht 40 °C mit max. Schleuderdrehzahl optimal geeignet**.
- Programme ohne Vorwäschere – Waschmittel in Kammer II geben, Programme mit Vorwäschere – Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.

W14S440	9000 339 403	0108
---------	--------------	------

# Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.
- Stromschlaggefahr**
  - Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
  - Einsticken/Ziehen nie mit feuchten Händen.
- Lebensgefahr**
  - Bei ausgedienten Geräten:
  - Netzstecker ziehen.
  - Netzteitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
  - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.
- Erstickungsgefahr**
  - Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.
- Vergiftungsgefahr**
  - Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Explosionsgefahr**
  - Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner / Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand ausspülen.
- Verletzungsgefahr**
  - Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
  - Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
  - Nicht auf die Waschmaschine steigen.
  - Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster und die Tür stützen.
  - Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

# Verbrauchswerte

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Strom**	Wasser**	Programmdauer**
Bunt 30 °C*	Flecken	7,0 kg	0,55 kWh	75 l	2:12 h
Bunt 40 °C*	Flecken	7,0 kg	0,85 kWh	75 l	2:12 h
Bunt 60 °C*	Flecken	7,0 kg	1,50 kWh	75 l	2:12 h
Bunt Eco 60 °C*	Flecken	7,0 kg	1,19 kWh	49 l	2:19 h
Koch 90 °C	Flecken	7,0 kg	2,51 kWh	90 l	2:12 h
Pflegeleicht 40 °C*	Flecken	3,5 kg	0,55 kWh	55 l	1:12 h
Pflegeleicht 40 °C* (auch als Kurzprogramm geeignet)	–	3,5 kg	0,54 kWh	55 l	0:45 h
Fein/Seide * (kalt)	–	2,0 kg	0,03 kWh	39 l	0:40 h
Fein/Seide 30 °C	–	2,0 kg	0,20 kWh	39 l	0:40 h
Wolle * (kalt)	–	2,0 kg	0,08 kWh	47 l	0:36 h
Wolle 30 °C	–	2,0 kg	0,20 kWh	47 l	0:36 h

\* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger europäischer Norm 60456.

Hinweis für Vergleichsprüfungen: Die Prüfprogramme testen mit: maximaler Beladung, Zusatzfunktion **Flecken**, maximaler Schleuderdrehzahl.

Als Kurzprogramm für Buntwäsche das Programm **Pflegeleicht 40 °C** ohne Zusatzfunktion **Flecken** und maximaler Schleuderdrehzahl wählen.

\*\* Die Werte weichen je nach Wasserdruk, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

# Pflege



- Stromschlaggefahr!  
Netzstecker ziehen!
- Explosionsgefahr! Keine Lösungsmittel!

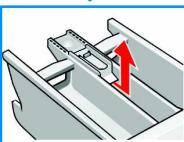
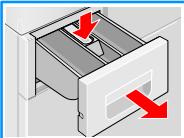
## i Maschinengehäuse, Bedienblende

- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Keine scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

## Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Waschmittel- oder Weichspülreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, ganz herausnehmen.  
Einsatz herausnehmen: Mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
2. Einspülshale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
3. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).
4. Waschmittelschublade einschieben.



Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

## i Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.

Rostflecken – chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

## i Entkalken Keine Wäsche in der Maschine!

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig. Falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen.

## Einsatz für Flüssigwaschmittel je nach Modell

Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:

- Waschmittelschublade ganz herausnehmen -> Seite 9,
- Einsatz nach vorn schieben.

Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):

- bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver,
- bei Programmen mit Vorwäsche und Option **Fertig in.**



## Hinweise im Anzeigefeld

je nach Modell

F: 16	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
F: 17, 29	Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt / eingeklemmt; Sieb reinigen -> Seite 10; Wasserdruk zu gering.
F: 18	Laugenpumpe reinigen -> Seite 10; Abflussrohr / Ablaufschlauch verstopft.
F: 23	Wasser in Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!
F: 42, 43, 44	Motorfehler. Kundendienst rufen!
Andere Anzeigen	Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen! -> Aufstellanleitung Seite 7.

# Wartung

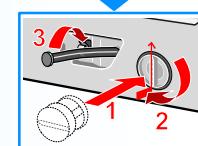


- Verbrühungsgefahr!  
Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!

## Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen.  
Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen.  
Verschluss-Kappe aufdrücken.
2. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
3. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
4. Pumpendeckel wieder einsetzen und fest verschrauben, Griff steht senkrecht. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt:  
1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.

## Sieb im Wasserzulauf

**Stromschlaggefahr!** Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen  
(enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruk im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (**außer** Schleudern/Abpumpen).
3. Start/Pause wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

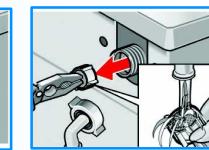
Sieb reinigen:

1. Je nach Modell:  
- Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.  
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



oder

2. Schlauch an der Rückseite abnehmen,  
Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
2. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

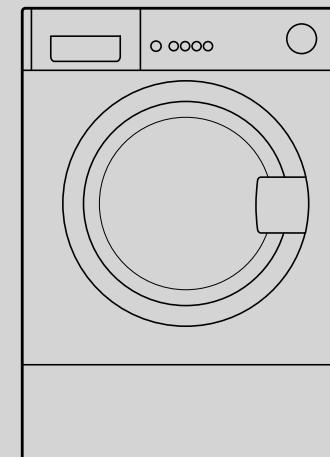


	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ablauchschlauch richtig befestigen / ersetzen.</li> <li>- Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Start/Pause</b> nicht gewählt?</li> <li>- Wasserhahn nicht geöffnet?</li> <li>- Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen -&gt; Seite 10.</li> <li>- Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? -&gt; Seite 4.</li> <li>- Ø (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? -&gt; Seite 4.</li> <li>- Öffnen nur über Notentriegelung möglich? -&gt; Seite 6.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Start/Pause</b> oder <b>Fertig in-Zeit</b> gewählt?</li> <li>- Einfüllfenster geschlossen?</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laugenpumpe reinigen -&gt; Seite 10.</li> <li>- Abflussrohr und/oder Ablauchschlauch reinigen.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler – Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kleine und große Wäschestücke gemeinsam waschen.</li> <li>- <b>Knitterschutz</b> gewählt? -&gt; Seite 5.</li> <li>- Zu geringe Drehzahl gewählt? -&gt; Seite 3.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einsatz herausnehmen. Waschmittelschublade und Einsatz reinigen -&gt; Seite 9.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Programm <b>Koch/Bunt 90 °C</b> ohne Wäsche durchführen. Dazu <b>Vollwaschmittel</b> verwenden.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zu viel Waschmittel verwendet?           <ul style="list-style-type: none"> <li>1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II der Waschmittelschublade geben.</li> </ul> </li> <li>- Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gerätefüße fixiert?</li> <li>Gerätefüße sichern -&gt; <b>Aufstellanleitung</b> Seite 5.</li> <li>- Transportsicherung entfernt?</li> <li>Transportsicherungen entfernen -&gt; <b>Aufstellanleitung</b> Seite 4.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stromausfall?</li> <li>- Sicherung ausgelöst? Sicherung einschalten/ersetzen.</li> <li>- Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.</li> <li>- Schaumkontrollsystem aktiv – ein Spülgang wird zugeschaltet.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.</li> <li>- <b>Spülen</b> wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich. Ggf. Einfüllfenster sofort schließen.</li> <li>- Start/Pause wählen zum Fortsetzen des Programms.</li> </ul>
	<p>Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Programmähler auf <b>Aus</b> stellen und Netzstecker aus Steckdose ziehen.</li> <li>- Wasserhahn schließen und Kundendienst rufen -&gt; <b>Aufstellanleitung</b> Seite 7.</li> </ul>

# SIEMENS

de

## Gebrauchsanleitung



Waschmaschine

Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen!  
Beachten Sie auch die separate Aufstellanleitung.  
Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!